



<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlage-Nr: <b>VO/2020/564</b>	
- öffentlich -	Datum: 09.10.2020	
Fachdienst Schul- und Kulturwesen	Ansprechpartner/in: Voerste, Thomas	
	Bearbeiter/in: Lüer, Christiane	
<b>Haushalt 2021; Antrag der SSW Fraktion für die Erhöhung der Übungsleiterpauschale an die DLRG im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V.</b>		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.11.2020	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Kenntnisnahme
25.01.2021	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	Beratung

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**  
Entfällt

**2. Sachverhalt:**

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem Antrag der SSW Fraktion.

Nach Absprache mit der Antragstellerin des SSW wird der Antrag in der Sitzung am 16.11. dem Ausschuss zur Kenntnis vorgelegt, die Beratung erfolgt im Rahmen der Haushaltsberatungen in der Sitzung am 25.01. 2021.

**Anlage/n:**

Antrag der Fraktion



An den Vorsitzenden des  
Ausschusses für Schule, Sport  
Kultur und Bildung des Kreises  
Rendsburg-Eckernförde Herr  
Michael Rohwer

**SSW Kreistagsfraktion**  
**Rendsburg - Eckernförde**  
**Kreishaus, Kaiserstraße 8-10**

**Haushaltsantrag auf Erhöhung der Übungsleiterpauschale im Kreishaushalt an die Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. von 5.200 € auf 30.000 € zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Bildung am 16.11.2020.**

Sehr geehrte Herr Rohwer,  
die Fraktion des Südschleswigschen Wählerverbandes stellt hiermit einen Haushaltsantrag. In Zukunft soll der im Teilhaushalt 421101 (Förderung des Sports, 2020) vorgesehene Zuschuss an die DLRG in Höhe von 5.200 € dauerhaft auf 30.000 € erhöht werden.

**Begründung:**

Die Deutsche-Lebens-Rettungs-Gesellschaft im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. erhält seit über 30 Jahren eine jährliche Übungsleiterpauschale in Höhe von vormals 10.000 DM - heute

5.200 € - vom Kreis Rendsburg-Eckernförde. Von dieser Pauschale verbleiben 250 € als Verwaltungs-  
pauschale beim Kreisverband und die restlichen 4.950 € werden an die 11 DLRG-Vereine prozentual entsprechend der jeweiligen Mitgliederzahlen (über 2000 im Kreisgebiet) verteilt. In den Ortsvereinen wird die Übungsleiterpauschale für die Aus- und Weiterbildung von Übungsleitern und Ausbildern/Prüfern sowie deren Auslagen und Nebenkosten (Fahrkosten) verwendet.

In den letzten Jahren haben jährlich über 170 aktive ehrenamtliche Vereinsmitglieder im Kreisgebiet knapp **8000 Stunden am Beckenrand** mit der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung verbracht. Dabei haben rund 800 Teilnehmer eine Schwimm- oder Rettungsschwimmprüfung erfolgreich absolviert. Durch Qualitätssicherungsmaßnahmen und versicherungstechnische als auch rechtliche Auflagen sind die Anforderungen für die Aus- und Fortbildung von Ausbildern gestiegen. Allein um Ausbilder in der Schwimmbildung zu werden, muss man erst einmal die Rettungsschwimmbildung mit 15 Unterrichtseinheiten Theorie und 11 Tauch-, Schwimm- und Rettungsschwimmprüfungen erfolgreich absolvieren. Danach folgen an 5 Wochenenden (Freitagmittag bis Sonntagnachmittag) Lehrgänge bei unserem Landesverband in Eckernförde. Nach erfolgreicher Prüfung folgen alle 3 bis 4 Jahre notwendige Auffrischungslehrgänge am Wochenende. Wenn wir die Kosten für die Ausbildung, aber auch für die Nebenkosten der Ausbildung z.B. Fahrtkosten zum Lehrgangsort für Ausbilder, Fahrtkosten zur Schwimmhalle, Bekleidung (Badeanzug/-hose, Ausbilder T-Shirt, usw.) betrachten, liegen wir schnell über 1000 € pro Ausbilder pro Jahr. Dieses und die allgemeinen Kostensteigerungen haben inzwischen dazu geführt, dass die bisherige Übungsleiterpauschale bei weitem nicht mehr den ursprünglichen Zweck abdecken kann.

Hinzu kommt, dass die Bereitschaft in der Bevölkerung erheblich zurückgegangen ist, sich ehrenamtlich und kostenlos zu engagieren. Deshalb war die DLRG gezwungen, die Aufwandsentschädigung für die Übungsleiter und Ausbilder zu erhöhen. Dies wird gerade im Hinblick auf die gestiegenen Schwimmschülerzahlen, gestiegenen Schwimmbadkosten und zu wenigen freien Hallenbadzeiten zu einer Mammutaufgabe für die Vereine der DLRG.

Damit die DLRG ihre Tätigkeiten trotz der aufgezeigten Probleme und Veränderungen weiter erfolgreich fortführen können, bittet der SSW um eine Erhöhung der Übungsleiterpauschale für die DLRG auf 30.000 € pro Jahr.

Mit freundlichen Grüßen,

Susanne Storch

Kreistagsabgeordnete.